

# Jahresbericht 2024



## Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht 2024 der Präsidentin.....	2
Jahresbericht 2024 der Projektleitung.....	3
Bilanz 2024 .....	7
Erfolgsrechnung 2024 .....	8
Anhang 2024.....	9
Revisionsbericht 2024 .....	10
Vorstand .....	11
Wir danken besonders herzlich.....	12

## **Jahresbericht 2024 der Präsidentin**

### **Verein leben wie du und ich, Zürich**

Voller Zuversicht sind wir ins Jahr 2024 gestartet. Wir haben uns so viel vom Selbstbestimmungsgesetz im Kanton Zürich erhofft. Die ersten Anzeichen der Ernüchterung kamen im Sommer 2024. Das finale Ergebnis dann leider im Dezember 2024. Die Umsetzung des Selbstbestimmungsgesetzes im Kanton Zürich brachte nicht die erhoffte nachhaltige Finanzierung.

Dies stellte und stellt unseren Verein und vor allem auch die betroffenen Menschen mit komplexer Beeinträchtigung vor grosse Herausforderungen. Nähere Angaben sind im Bericht der Projektleitung zu lesen.

Die geplante Vergrösserung im Koch Areal mussten wir deshalb schweren Herzens absagen. Ebenso mussten wir uns kurzfristig intensiv mit unserer Organisation und deren Finanzierung auseinandersetzen, waren wir doch im Begriff zu wachsen und weiteren betroffenen Menschen zur Seite zu stehen.

Nach über 10 Jahren intensiver Arbeit haben sich Jennifer Zuber und André Ettl entschieden unsere Geschäftsleitung zu verlassen. Wir sind ihnen für ihren ausserordentlichen Einsatz sehr dankbar und schätzen uns glücklich, dass sie uns so lange begleitet haben und ideell und gedanklich weiterhin bei uns sein werden.

Wir nahmen und nehmen die zusätzlichen Herausforderungen an und werden uns weiterhin für ein leben wie du und ich für unsere komplex beeinträchtigen Menschen einsetzen.

Das sehr Erfreuliche in dieser schwierigen Zeit war und ist, dass wir uns auf unsere Mitarbeitenden, unsere Teamleitenden, unsere Geschäftsleitung, den Vorstand sowie auf unsere Mitglieder und Spender zählen können.

Diese Unterstützung bedeutet uns allen sehr viel und ich bedanke mich ganz herzlich bei Allen für jede einzelne Unterstützung.

Vielen Dank für die weitergehende Unterstützung, sodass wir uns weiterhin für unsere Menschen einsetzen können. Alle haben ein Recht auf ein selbstbestimmtes Leben!

Herzlich

Pascale Egloff-Michel

## Jahresbericht 2024 der Geschäftsleitung

Das Jahr 2024 war von einigen Turbulenzen geprägt und hat uns Alle vor grosse unerwartete Herausforderungen gestellt.

Die vielen persönlichen, wunderbaren Geschichten und Momente mit den Projektteilnehmenden, Assistent:innen und Mitarbeitenden des Vereins sowie die Unterstützung durch unseren Vorstand, geben uns immer wieder den Mut und die Zuversicht weiterzukämpfen und uns für die Inklusion von Menschen mit komplexer Behinderung einzusetzen, die eigentlich eine Selbstverständlichkeit sein sollte.

### Das Ringen um eine nachhaltige Finanzierung

2022-2024 war der Verein *leben wie du und ich* Teilnehmer der Pilotphase des neuen Selbstbestimmungsgesetzes im Kanton Zürich, als eine von fünf auserwählten Organisationen. Es gab eine überbrückende Leistungsvereinbarung für einen Teil des Kompetenzzentrums. Das war für uns ein grosser Schritt – der nur dank der grossartigen und langjährigen Unterstützung von Stiftungen, Mitgliedern und Privatpersonen möglich wurde. Endlich wurde staatlich anerkannt, dass es Unterstützung in der Organisation und dem Management braucht, sowie Fachleistung wie z.B. psychosoziale Begleitung, **auch ausserhalb von Institutionen!**

Es zeichnet sich nach zweieinhalb Jahren ab Mitte 2024 jedoch eine unerwartete Kehrtwende beim Kanton ab, welche unseren Verein und vor allem die Menschen mit komplexer Behinderung vor grosse Herausforderungen stellt. Leistungen, die in der Pilotphase des Kantons finanziert wurden, werden nun teilweise wieder gestrichen und es bestehen weiterhin grosse Lücken, die vorerst über Spenden finanziert werden müssen. Das bedeutet für einzelne Projektteilnehmende, dass sie zweieinhalb Jahre lang in den Genuss einer erstmals fast ausreichenden, notwendigen Finanzierung gekommen sind und nun aber im schlimmsten Falle zurück ins Heim müssen. Das ist ein grosser Rückschlag für unsere wichtige Arbeit.

Die Auslegung des neuen Gesetzes zur Selbstbestimmung im Kanton Zürich von Anfang 2024 schliesst unseres Erachtens Menschen mit schwerer und/oder komplexer Behinderung nach wie vor aus.

Die Situation erinnert uns an die Einführung des Assistenzbeitrags 2012: Die damaligen dramatischen Kürzungen für schwer behinderte Menschen waren die Geburtsstunde unseres Vereins.

### Den Menschen mit einer schweren und/oder komplexer Behinderung steht nach wie vor keine Wahlfreiheit zu.

In unseren Augen steht das klar im Widerspruch zu dem Gesetz zur Selbstbestimmung, das der Kantonsrat **ohne Gegenstimme** verabschiedet hat.

Und es steht auch klar im Widerspruch zur UN-Behindertenrechtskonvention, die 2014 unterzeichnet wurde.

Der Kanton Zürich plant eine zweite, sogenannte Einführungsphase bis Ende 2026, in welcher er die praktische Umsetzung des Selbstbestimmungsgesetzes erfahren und erarbeiten will. Wir befinden uns somit in einer Übergangsphase, bis die Rahmenbedingungen für das «Gesetz über den selbstbestimmten Leistungsbezug durch Menschen mit Behinderung» per 2027 endgültig fixiert werden.

Seit Beginn 2025 sind wir für diese Einführungsphase als ambulanter Leistungsträger anerkannt. Der Verein *leben wie du und ich* ist die einzige Organisation mit einer grossen Expertise und vertieftem Wissen im Bereich «Assistenz», die in den letzten zehn Jahren entwickelt wurden. Es ist uns nach wie vor sehr wichtig, diese Erfahrungen und die Bedürfnisse von Menschen, die mit Assistenz leben, während der Einführungsphase beim Kanton zu positionieren, in der Hoffnung dass die Kürzungen zurückgenommen werden.

### **Leben wie du und ich im KULTURPARK**

Von Januar bis August 2024 haben wir eine junge Frau mit Autismus in Form eines Wohncoachings im Kulturpark begleitet und damit befähigt, selbstständig in einer eigenen Wohnung zu leben. Wir konnten mit ihr ausserdem diverse intensive Abklärungen bei den Sozialversicherungen durchführen. Nun hat sie dank unserer Unterstützung einen Ausbildungsplatz gefunden und wird sich im ersten Arbeitsmarkt integrieren. Dieses Beispiel zeigt, dass es manchmal nur eine überbrückende Unterstützung braucht, damit ein Mensch mit Behinderung Fuss fassen kann. Diese Form von Unterstützung möchte der Verein *leben wie du und ich* auch zukünftig im Rahmen des neuen Selbstbestimmungsgesetzes anbieten können.

Im April 2024 ist Jonathan Dennler, 19 Jahre alt in die Junge-Erwachsenen-WG eingezogen zu Jan Cookman und sie leben nun gemeinsam mit einem Mitbewohner ohne Behinderung. Durch unser Projekt «Junge-Erwachsenen-WG» soll eine Ablösung aus dem Elternhaus zu einem «normalen» Entwicklungszeitpunkt ermöglicht werden. Ein neuer Meilenstein.

Auch konnten wir wieder die zweitägige Grundschulung für neue Assistenzpersonen durchführen im Rahmen der Aktionstage Behindertenrechte und es fand viermal das Forum Assistenz statt als Austausch- und Weiterentwicklungsgefäss für die Projektteilnehmenden, die Mitarbeitenden des Vereins und die Assistenzpersonen.

### **Leben wie du und ich im KRAFTWERK**

In der Genossenschaft Kraftwerk1 konnte der Verein im Sommer 2023 Mietverträge für zwei 5-Zimmer-Wohnungen zu günstigen Konditionen unterschreiben. Die Genossenschaft Kraftwerk1 ist bekannt für gemeinschaftliche Wohnformen, eine qualitätsvolle und gemeinschaftsfördernde Architektur sowie gelebte Vielfalt und Mitwirkung. Idealer Ausgangspunkt für ein weiteres inklusives Projekt. Da wir immer wieder Anfragen von jungen Menschen mit Behinderung erhalten haben, war geplant, dass hier ab 2024 eine neue Junge-Erwachsenen-WG entsteht, aufbauend auf den Erfahrungen der Menschen, die im Kulturpark gemeinsam und inklusiv wohnen.

Aufgrund der Kehrtwende des Kantons Zürich bezüglich der Finanzierung unserer Leistungen im Rahmen des Mobilen Kompetenzzentrums, sowie aufgrund von grossen zeitlichen Verzögerungen bei der IV, musste der erste Einzug einer jungen Frau mit Behinderung auf Ende 2024 geschoben werden. Wir haben sie allerdings schon ein Jahr im Voraus im Aufbau ihres Assistenzbetriebs unterstützt. Leider hat sie den Schritt in das selbstständige Leben aus psychischen Gründen dann doch nicht geschafft.

Aus dem Heim auszutreten in das Leben mit Assistenz mit all den Hürden die es dabei zu bewältigen gibt, ist ein sehr grosser Schritt.

Ausserdem begleiten wir seit dem Frühjahr 2024 einen jungen Mann bei den Abklärungen und dem Aufbau seines neuen Assistenzbetriebs, der im Mai 2025, wenn er volljährig ist, ins Kraftwerk einziehen will, zusammen mit anderen jungen Menschen mit und ohne Behinderung.

## **Künstlerisches Arbeitsatelier**

Das Arbeitsatelier ist seinen Zielen mit den künstlerischen Produkten nach aussen zu gehen, sehr viel nähergekommen. Kunst und Soziales zu verbinden ist eines unserer Markenzeichen und begeistert die Menschen sehr.

Dieses Jahr kamen schon zwei Angebote von Theatern - einmal aus Zürich und einmal aus Luzern - die eine im Arbeitsatelier entwickelte szenische Lesung mit Texten von Johanna Maria Ott mit Video und Musik in ihr Programm nehmen wollten. Die Lektorin Niki Graça und der Schauspieler und Stückeschreiber Roman Rube, beide Mitarbeitende im Atelier, unterstützten im Rahmen des Ateliers bei der Entwicklung dieses Theaterabends.

- Lesung von Texten von Johanna Maria Ott im Rahmen der Aktionstage Behindertenrechte im Mai 2024
- Kaltlesung, ein besonderes Format im sogar Theater in Zürich, Juni 2024

Szenische Lesung mit Tim Krohn und Regula Imboden, sowie Video und Musik im Kleintheater in Luzern, Dezember 2024

Ausserdem gibt es ein neues Künstlerisches Produkt, der Start eines Video- Podcasts, die «Cookman Show», von Jan Cookman im Rahmen des Arbeitsateliers entwickelt, gemeinsam mit Orion Ramos, Filmemacher und Videokünstler, Mitarbeiter im Arbeitsatelier.

Jan Cookman interviewt Menschen, er spricht mit Hilfe seines Sprachcomputers, seine Gäste sind Künstler oder Politiker, meistens Menschen mit einer Behinderung. Er überzeugt durch den ihm eigenen Humor, seine Direktheit, die guten Fragen und seine Fähigkeit wirklich zuzuhören, ein vielversprechendes neues Unternehmen, auf Youtube unter «Die Cookman-Show» anzuschauen!

## **Zusammenarbeit mit den Fachhochschulen**

Mit den beiden Fachhochschulen Nordwestschweiz und Luzern haben wir eine Fachseminar-Reihe entwickelt zum Thema Subjektfinanzierung. Im Oktober 2024 konnten wir ein zweitägiges Seminar an der HSLU durchführen für Fachpersonen aus dem Sozialen Bereich. Themenschwerpunkt war das Leben mit Assistenz und die Umsetzung für Menschen mit komplexer Behinderung. Die Rückmeldungen waren sehr positiv.

Ausserdem wurden wir im November 2024 zur Teilnahme an der Podiumsdiskussion der Tagung an der HSLU eingeladen zum Thema: "Der Sozialraum im Blickpunkt - Wer trägt die Verantwortung für eine inklusive Gesellschaft?".

## **Netzwerk**

Auch im 2024 haben wir wieder einige Führungen durch unser Modellprojekt gemacht, unter anderem für eine Organisation von Menschen mit Spina bifida und/oder Hydrocephalus und ihre Angehörigen. Ausserdem:

- Vorträge im Unterricht an der Agogis und an der Fachhochschule Nordwestschweiz
- Anfragen von Studierenden für Interviews und Anfragen von Fachkräften und Angehörigen von Menschen mit Behinderung, die ähnliche Projekte aufgleisen möchten.
- Weitere Kontaktpflege mit Verbänden und Dachorganisationen wie der BKZ, luniq, Autismus Schweiz, blindspot, Cerebral Zürich, procap, sowie die Teilnahme an Netzwerktreffen
- Unterschriftensammlung und Teilnahme an der Einreichung der nationalen Inklusionsinitiative im September 2024

## **Wechsel in der Geschäftsleitung**

Nach 10 Jahren Projektaufbauarbeit gab es im 2024 Wechsel in der Geschäftsleitung.

Wir freuen uns, dass neu Vera Haag gemeinsam mit Adelheid Arndt, eine der Mitbegründer\*innen des Vereins, die Vereinsprojekte in die Zukunft führen werden.

Wir bedanken uns herzlich bei Sylvie Ledermann, welche Teil der Geschäftsleitung war und uns jetzt nach wie vor als Teamleitung tatkräftig unterstützt.

## **Danke**

Wir möchten uns beim Vorstand für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung in diesem unruhigen und schwierigen Jahr bedanken, wir fühlten uns zu jedem Zeitpunkt unterstützt.

## Bilanz 2024

Verein leben wie du und ich, Zürich

### Bilanz per 31. Dezember 2024

<b>CHF</b>	<b>31.12.2024</b>	<b>31.12.2023</b>
<b>AKTIVEN</b>		
Flüssige Mittel	642'176.31	499'261.86
Forderungen aus Lieferungen & Leistungen	2'191.80	679.90
Übrige kurzfristige Forderungen	48'400.00	143'174.65
Aktive Rechnungsabgrenzung	41'449.29	74'658.86
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>734'217.40</b>	<b>717'775.27</b>
Finanzanlagen	60'000.00	60'000.00
Mobile Sachanlagen	14'530.25	19'108.90
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>74'530.25</b>	<b>79'108.90</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>808'747.65</b>	<b>796'884.17</b>
<b>PASSIVEN</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferung & Leistungen	-	-
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	45'032.01	26'174.95
andere kurzfristige Verbindlichkeiten	4'200.00	-
Passive Rechnungsabgrenzung	26'664.55	48'044.15
<b>kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>75'896.56</b>	<b>74'219.10</b>
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>75'896.56</b>	<b>74'219.10</b>
Vereinskapital	722'665.07	714'398.00
Erfolg Berichtsjahr	10'186.02	8'267.07
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>732'851.09</b>	<b>722'665.07</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>808'747.65</b>	<b>796'884.17</b>

## Erfolgsrechnung 2023

Verein leben wie du und ich, Zürich

### Erfolgsrechnung vom 1. Januar 2024 - 31. Dezember 2024

<b>CHF</b>	<b>2024</b>	<b>2023</b>
Mitgliederbeiträge	8'650.00	8'500.00
Spendeneinnahmen	578'522.00	406'772.75
Mietzinseinnahmen	174'434.50	105'095.00
Dienstleistungsertrag	4'149.50	579.90
Gelder Sozialamt	337'898.00	306'244.00
Übrige Erträge/Subventionen	20'000.00	15'000.00
Unterstützung Betroffene	-148'274.65	-49'850.00
<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>975'379.35</b>	<b>792'341.65</b>
Projekte	-59'009.70	-42'051.05
<b>Bruttoergebnis nach Projekten</b>	<b>916'369.65</b>	<b>750'290.60</b>
Personalaufwand	-592'949.35	-488'137.41
<b>Bruttoergebnis nach Personalaufwand</b>	<b>323'420.30</b>	<b>262'153.19</b>
Aufwand für bezogene Dritteleistungen	-1'028.46	-14'263.96
Raumaufwand	-231'676.45	-185'247.00
Unterhalt/Reparaturen	-8'108.35	-4'373.80
Sachversicherungen	-2'693.70	-2'387.54
Energie/Entsorgung	-110.25	-
Verwaltungsaufwand	-47'621.64	-24'556.09
Werbe- und Reiseaufwand	-13'165.28	-11'254.28
Übriger Betriebsaufwand	-	-
<b>Übriger betrieblicher Aufwand</b>	<b>-304'404.13</b>	<b>-242'082.67</b>
<b>Betriebliches Ergebnis vor Abschreibung Finanzerfolg und Steuern ("EBITDA")</b>	<b>19'016.17</b>	<b>20'070.52</b>
Abschreibungen/Wertberichtigungen	-10'523.30	-11'258.15
Finanzerfolg	1'693.15	-545.30
<b>Jahreserfolg (+ = Gewinn, - = Verlust)</b>	<b>10'186.02</b>	<b>8'267.07</b>

## Anhang 2024

Verein leben wie du und ich, Zürich

---

### Anhang zur Jahresrechnung per 31. Dezember 2024 (in Schweizer Franken)

#### 1 Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

In der Jahresrechnung wurden die nachfolgenden Grundsätze angewendet:

	<u>2024</u>	<u>2023</u>
<b>1.1 Anzahl Mitarbeiter</b>		
<i>Bandbreite der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt</i>		
Bis zehn Vollzeitstellen	x	x
Nicht über 50 Vollzeitstellen		
Nicht über 250 Vollzeitstellen		
Über 250 Vollzeitstellen		

## Revisionsbericht 2023



Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision  
an die Vereinsversammlung der

VEREIN LEBEN WIE DU UND ICH, Zug

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der VEREIN LEBEN WIE DU UND ICH für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

St. Gallen, 10. Juni 2025

Audit Suisse AG

Christian Feller

Leitender Revisor,  
zugelassener Revisionsexperte

Beilagen:

- Jahresrechnung 2024

## Vorstand

---

Präsidium	Pascale Egloff-Michel	Birmensdorf
Vizepräsidentin	Adelheid Arndt Venghaus	Rheinau
Kassier	Christian Venghaus	Rheinau
Mitglied	André Lerch	Greppen
Mitglied	Islam Alijaj	Zürich

---

Adresse

c/o Confidas Treuhand AG  
Birmensdorferstrasse 198  
8003 Zürich  
info@lebenwieduundich.ch  
www.lebenwieduundich.ch

## **Wir danken besonders herzlich....**

...unseren Mitgliedern und Spender/innen...

(Spenden ab CHF 100.00 aufgeführt)

Hans Peter Baumann	René und Susanne Braginsky Stiftung
Schindler Management Ltd.	Bredroli Stiftung
Fürsorgestiftung Althof-Weidinger	Thiersch Stiftung
Madeleine & Albert Erlanger-Wyler Stiftung	Alfred Ulrich und Rosmarie Luginbühl
Max und Margarete Haar-Stiftung	LIXMAR Stiftung
Hans Lüscher Stiftung	Martha Bock Stiftung
Walter und Louise M. Davidson-Stiftung	Carl und Elise Elsener-Gut Stiftung
MBF Foundation	Binelli & Ehram Stiftung
Verena Boller Stiftung	Silvia Salzmann
Hans und Gertrud Oetiker-Stiftung	Hamasil Stiftung
Lina und Emil Walt Bachmann	Verein Zürcher Spendenparlament
Philipp und Henny Bender Stiftung	Armin Tschanz
Hans und Lilly Knecht-Wethli Stiftung	Coiffeur Home Janine Labarile
Trudy Gysi-Leuenberger Stiftung	Ernst Göhner Stiftung
Swiss Life AG Stiftung Perspektiven	Stiftung Kleintheater Luzern
Familie Balbinot	Verband röm.-kath. Kirchgemeinden
Ernst & Theodor Bodmer Stiftung	Isaac Dreyfus-Bernheim Stiftung
Béatrice Ederer-Weber Stiftung	BÖE GmbH
Walter Haefner Stiftung	Marie Claire Wetterwald
BUZ Stiftung	Sarah Dürmüller-Hans Neufeld Stiftung
swisspartners Charity	Philipp Yanick Ittig
Philhuman Stiftung	Anonyme Spender/In

Vielen Dank für das uns entgegengebrachte Vertrauen, die grosszügige Unterstützung und Solidarität. Für die Umsetzung unserer Projekte sind wir auch in Zukunft auf Spenden angewiesen. Wir freuen uns über jeden Beitrag.

UBS Switzerland AG, vormals Credit Suisse, 8070 Zürich  
IBAN Nr.: CH51 0483 5160 7469 6100 0